



Claudia Loy

Adresse: Gerasdorf
E-Mail: claudia@cloyart.at
Social media (Instagram): C.LOY_ART
Website: www.cloyart.at



Die Freude am Gestalten ist ein Teil von mir, den ich mit meinen Bildern seit 2020 intensiv auslebe. Ich experimentiere gerne mit Farben, Formen und Techniken. Dabei verbindet alle meine Bilder das Abstrakte. Gerne setze ich meine Bilder in gemalte Rahmen, um sie abzurunden.

Egal, ob abstrakter Realismus oder Tachismus, das Erzeugen von Emotionen beim Betrachten steht für mich im Vordergrund. Ich folge als Autodidaktin meiner Intuition, versuche das Denken auszuschalten und verliere mich oft im Schaffensprozess. Inspiriert werde ich von der Natur, von Begegnungen, Gesprächen, Räumen oder den Gefühlen, die mich bewegen. Mit etwas kreativem Freiraum übernehme ich auch gerne Auftragsarbeiten. Ich verwende Acrylfarben und -sprays auf Leinwand, wobei seit 2021 alle Keilrahmen von mir selbst aus hochwertigen Materialien zusammengebaut und bespannt werden. Schon bei der Vorbereitung der Leinwand beginnt für mich der Schaffensprozess.

Die Welt etwas bunter und lebendiger zu machen, kreativ etwas mit den Händen zu schaffen, mich in den geschaffenen Werken beim Betrachten zu verlieren, erfüllt mich und hoffentlich auch die Betrachter. Die Krönung ist, wenn eines meiner Bilder ein neues zu Hause findet, Menschen berührt und die Atmosphäre eines Raumes positiv beeinflussen kann.





The joy of creating is a part of me that I've been fully embracing through my paintings since 2020. I love experimenting with colors, shapes, and techniques, and what unites all my works is their abstract nature. I often place my paintings in hand-painted frames to give them a complete touch.

Whether it's abstract realism or tachisme, my focus is on evoking emotions in the viewer. As a self-taught artist, I follow my intuition, try to silence my thoughts, and often lose myself in the creative process. I draw inspiration from nature, encounters, conversations, spaces, and the emotions that move me. With a bit of creative freedom, I'm also happy to take on commissioned work.

I use acrylic paints and sprays on canvas, and sin-

ce 2021, I've been building and stretching all my own stretcher frames. For me, the creative process begins with preparing the canvas.

Bringing more color and vitality into the world, crafting something with my hands, and losing myself in the finished pieces as I view them—that fulfills me, and hopefully the viewers as well. The greatest reward is when one of my paintings finds a new home, touches people, and positively influences the atmosphere of a space.

